



Gedenkstätte am Bahnhof Sülstorf (MuG)

Die Scheune auf dem Pfarrhof von Sülstorf wird künftig zu einem kulturellen Lern- und Denkort und einem Ort der Begegnung für die Menschen aus den Dörfern der Region, aber auch für Touristen, Pilger und Radwandergruppen werden.

Sie beherbergt zwei Ausstellungen: zum einen wird an wesentliche Ereignisse der 800-jährigen Geschichte des Dorfes und die Geschichte der Kirchengemeinde Sülstorf erinnert. Zum anderen widmet sich die Ausstellung „Der Ehrenfriedhof Sülstorf - ein Ort des Erinnerns und Gedenkens“ der Geschichte des „Zuges von Sülstorf“, den Hintergründen des Räumungstransportes aus dem KZ Beendorf nach Wöbbelin und Hamburg im April 1945 sowie der Geschichte der Gedenkstätte gegenüber vom Bahnhof Sülstorf.

Das Scheunenprojekt wurde in gemeinsamer Regie der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde Pampow-Sülstorf und des Vereins Mahn- und Gedenkstätten im Landkreis Ludwigslust-Parchim e. V. umgesetzt und aus Mitteln des LEADER – Programms und kirchlichen sowie privaten Mitteln finanziert.

## Feierliche Einweihung der sanierten Pfarscheune in Sülstorf und Ausstellungseröffnung

**17. März 2018**



**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde  
Pampow- Sülstorf  
Hauptstraße 29, 19077 Sülstorf**



## **Programm:**

**11:00 Uhr: Beginn der Veranstaltung**

### **Musikalischer Beitrag**

**Begrüßung durch die Kirchengemeinde Pampow-Sülstorf**

*Pastor Árpád Csabay*

*Propst Marcus Antonioli, Evangelisch-Lutherischer*

*Kirchenkreis Mecklenburg*

### **Grußworte**

*Marion Zinke, Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt  
Mecklenburg-Vorpommern*

*Reinhard Mach, Vorstand des Vereins Mahn- und Gedenkstätten  
im Landkreis Ludwigslust-Parchim e.V.*

*Horst Busse, Bürgermeister der Gemeinde Sülstorf*

### **Musikalischer Beitrag**

**„Sülstorf als Gedenkort in Mecklenburg – Vorpommern“**

*Uwe Neumärker, Direktor der Stiftung Denkmal für die  
ermordeten Juden Europas, Berlin*

**Lesung aus Erinnerungsberichten von Überlebenden**

*Schüler/innen der Dr.-Ernst-Alban-Schule Rastow*

*Projektbetreuung:*

*Cornelia Neumann, Mahn- und Gedenkstätten Wöbbelin*

*Christiane Pioch, Dr.-Ernst-Alban-Schule Rastow*

## **Filmvorführung:**

**„Die Pfarrscheune Sülstorf:**

**Begegnungsstätte - Lern- und Denkort“** *Dokumentarfilm*

*Mirko Schütze, Sophie Medienwerkstatt e. V.*

*Ramona Ramsenthaler, Mahn- und Gedenkstätten Wöbbelin*

*Schüler der Dr.-Ernst-Alban-Schule Rastow*

**Eröffnung der Ausstellungen:**

**„Der Ehrenfriedhof Sülstorf – ein Ort des Erinnerns und Gedenkens“**

*Texte: Ramona Ramsenthaler, Mahn- und Gedenkstätten  
Wöbbelin*

*Gestaltung: Marco Pahl, grafikagenten, Rostock*

**„Die Geschichte der Kirchengemeinde Sülstorf“**

*Texte: Árpád Csabay, Evang.-Luther. Kirchengemeinde  
Pampow-Sülstorf*

*Gestaltung: Marco Pahl, grafikagenten, Rostock*

**Musikalischer Beitrag**

**Danksagung der Kirchengemeinde**

**12:15 Uhr: Buffet, Kaffee, Gespräche**

*Einladung zum Gottesdienst am 1. Mai 2018 um 11 Uhr  
mit Ehrengästen, Überlebenden des KZ Wöbbelin und  
Angehörigen von Opfern sowie Vertretern der Jüdischen  
Gemeinde; Einladung zu Filmveranstaltungen und Konzerten.*

**13:00 Uhr: Ende der Veranstaltung**